

Hausbau und Finanzen - oder: wie wohnt Ihr?

Beitrag von „MYlonith“ vom 23. April 2007 16:12

Zitat

Original von Shopgirl

Und Passivhäuser das ist auch so ein Thema....schon toll, aber auch teuer und nicht auf jedem Grundstück realisierbar (auch wenn sie einem das verkaufen wollen)

Unser Holz-Häuschen ist in 2 Monaten bezugsfertig und ich freu mich schon riesig

gruß shopi

Passivhäuser kosten etwa 20 k€ mehr. Allerdings muss man nur 3-4 mal im Jahr die Heizung anwerfen. Bei meinen jetzigen Gas-Heizkosten von etwa 130 Euro (Heiz+WW) fällt das weg. Strom via Photovoltaik 50 Euro weniger im Monat. WW über Solaranlage auf dem Dach, Regenwasserregenerator. Tendenz der NK: deutlich steigend. Daher hat man diese paar Euro in 15 Jahren reingeholt.

Hinzu kommen die immensen Förderungen für Passivhäuser und diese sind überall in Deutschland realisierbar. Das sagt jedenfalls mein Geologen-Sachverstand. Wir reden nicht von Erdwärmehäuser! Das ist ein anderes Konzept.

Wobei Passiv-Fertighäuser auch nicht so immens teuer sind. Schlüsselfertig 180 k€ für etwa 160qm. 500qm Grundfläche 50 k€, Grundbuch etc. 10 k€ Euro

1500 Euro abzahlen ist denke ich auch nicht so viel. Wenn ich mir überlege, dass bei mir eine Neubaumietwohnung mit 100qm etwa 1100 Euro kostet und das nicht mein Eigen ist.....